

AWO wählt neuen Vorstand

Stadtverbandskonferenz: Die Arbeiterwohlfahrt versammelte sich am Samstag und besetzte einige Ämter neu. Die Erfolge und Ereignisse des letzten Jahres wurden besprochen, ebenso wie die Pläne für dieses Jahr

Lara Hus

■ **Löhne.** Es war ein erfolgreiches Jahr 2019 für die Löhner Stadtverband der AWO. Ein Jahr, in dem über 20.000 Leute an ihren Veranstaltungen teilnahmen. Obwohl es leichte Rückgänge in der Mitgliederzahl gab, kann die Arbeiterwohlfahrt zufrieden auf das vergangene Jahr zurückblicken und nun den Blick auf das neue Jahr 2020 werfen. Dazu trafen sich die Delegierten bei der Stadtverbandskonferenz. Dort standen Vorstandswahlen an. Auch die Planungen für das Frühlingsfest waren ein Thema.

Zufrieden sind die Verantwortlichen mit der Entwicklung der Seniorenreisen. Insgesamt 134 Senioren waren unterwegs in Irland, im Passauer Land, in Südtirol und im sächsischen Vogtland. Auch in diesem Jahr werden daher wieder 5 Seniorenreisen angeboten, von denen einige bereits komplett oder fast ausgebucht sind.

15.485 Personen haben an den Seniorennachmittagen aller Ortsvereine teilgenommen, 2.600 Teilnehmer fuhren mit auf Halbtages- und Tagesfahrten. Zum Schach, Skat, Tanzen und einigen weiteren Aktivitäten fanden sich 2.750 Personen zusammen. Insgesamt kommen sie dabei auf 20.835 Teilnehmer, was zeigt, „dass die AWO in Löhne ihren



Der Vorstand: Karl Heinz Bernsmeier (von links) (stellvertretender Vorsitzender), Gertrud Robbes (stellv. Vorsitzende), Heinz Keil (Internetbeauftragter), Manfred Devers (Kassierer), Gisela Kucknat (Kreisgeschäftsführerin), Andreas Rödel (Kandidat Kreisvorstand), Hanna Stühmeier (stellv. Schriftführerin) und Günter Pieper (erster Vorsitzender).

FOTO: LARA HUS

festen Platz hat“, so die Arbeiterwohlfahrt in ihrem Geschäftsbericht.

2019 das hundertjährige Gründungsjubiläum des Wohlfahrtsverbands in der Werretalhalle mit Musik, Tanzen und einem Kinder- und Jugendzirkus gefeiert. Beim Frühlingsfest übernahm die AWO außerdem das Catering, was sie auch in diesem Jahr wieder tut. Dieses Fest wurde am

Samstag bereits geplant.

Negativ zu verzeichnen ist, dass die AWO die Mitgliederzahl von 600 unterschritten hat, wobei es nur ein geringfügiger Rückgang zum vorherigen Jahr war. Aufgrund des hohen Durchschnittsalters versuchen nun alle Ortsvereine, vor allem jüngere Leute dazu zu ermutigen, dem Wohlfahrtsverband beizutreten. Auf der Tagesordnung stand schließ-

lich noch die Wahl des Vorstandes, bei der alle Ämter einstimmig gewählt wurden und alle Gewählten ihr Amt annahmen. Zudem erklärte Andreas Rödel seine Kandidatur zum Kreisvorstandsmitglied. Nach dem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen bedankte sich Günter Pieper, der erste Vorsitzende des Stadtverbandes, bei allen Helfern, so heißt es im Geschäftsbericht. Ohne ihre Hil-

fe „würde Löhne einen erheblichen Teil an Lebensqualität verlieren“.

So setzt sich der Vorstand zusammen: 1. Vorsitzender: Günter Pieper; stellvertretender Vorsitzender: Karl Heinz Bernsmeier; stellvertretende Vorsitzende: Gertrud Robbes; Internetbeauftragter: Heinz Keil; Kassierer: Manfred Devers; stellvertretende Schriftführerin: Hanna Stühmeier.